

Landkreis Saalekreis

die Kreiswahlleiterin



Landtagswahl - öffentliche Bekanntmachung der Kreiswahlleiterin für die Wahlkreise 29, 32, 33 und 34

Endgültiges Wahlergebnis für die Wahlkreise 29, 32, 33 und 34

Der gemeinsame Kreiswahlausschuss hat in seiner Sitzung vom 14. September 2026 das endgültige Wahlergebnis für die Wahlkreise 29, 32, 33 und 34 festgestellt. Dies mache ich hiermit gemäß § 95 Absatz 1 Nummer 2 in Verbindung mit §§ 70, 68 Absatz 2 und 3 der Wahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt (LWO) bekannt.

1. Wahlkreis 29 – Saalekreis

Kennbuchstabe

A	Wahlberechtigte	42.969
B	Wähler	34.941
C	Ungültige Erststimmen	429
D	Gültige Erststimmen	34.512

Von den gültigen Erststimmen entfielen auf die

	Bewerber (Vor- und Familienname; Reihenfolge laut Stimmzettel)	Kurzbezeichnung der Partei	Anzahl der Erststimmen
D1	Michael Scheffler	CDU	9.218
D2	Florian Schröder	AfD	17.546
D3	Isabell Anton	Die Linke	2.945
D4	Danilo Pee-Moch	SPD	1.881
D5	Dr. Maximilian Philipp	FDP	1.601
D6	Sandra Sabine Lüder	GRÜNE	741
D19	Ralf Leberecht	PdF	580

E	Ungültige Zweitstimmen	310
F	Gültige Zweitstimmen	34.631

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf

	Landeswahlvorschläge (Kurzbezeichnung der Partei; Reihenfolge laut Stimmzettel)	Anzahl der Zweitstimmen
F1	CDU	6.225
F2	AfD	16.994
F3	Die Linke	2.258
F4	SPD	2.694
F5	FDP	1.004
F6	GRÜNE	2.348
F7	FREIE WÄHLER	324
F8	dieBasis	39
F9	Tierschutzpartei	329
F10	Gartenpartei	116

F11	Die PARTEI	67
F12	TIERSCHUTZALLIANZ	185
F15	BSW	1.845
F19	PdF	122
F20	Volt	81

Der Bewerber **Florian Schröder** (Kreiswahlvorschlag Nr. **D2**) hat die meisten Stimmen auf sich vereinigt und ist damit im Wahlkreis 29 – Saalekreis gewählt.

2. Wahlkreis 32 – Querfurt

Kennbuchstabe

A	Wahlberechtigte	44.356
B	Wähler	34.437
C	Ungültige Erststimmen	496
D	Gültige Erststimmen	33.941

Von den gültigen Erststimmen entfielen auf die

	Bewerber (Vor- und Familienname; Reihenfolge laut Stimmzettel)	Kurzbezeichnung der Partei	Anzahl der Erststimmen
D1	Eva Feußner	CDU	7.483
D2	Dr. Hans-Thomas Tillschneider	AfD	18.617
D3	Andreas Tschurn	Die Linke	3.039
D4	Raphael Coccejus	SPD	2.079
D5	Ramona Hoyer	FDP	1.327
D6	Susanne Otto	GRÜNE	745
D19	Jan Mühlstädt	PdF	651

E	Ungültige Zweitstimmen	358
F	Gültige Zweitstimmen	34.079

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf

	Landeswahlvorschläge (Kurzbezeichnung der Partei; Reihenfolge laut Stimmzettel)	Anzahl der Zweitstimmen
F1	CDU	6.154
F2	AfD	17.961
F3	Die Linke	2.240
F4	SPD	2.239
F5	FDP	854
F6	GRÜNE	1.435
F7	FREIE WÄHLER	347
F8	dieBasis	55
F9	Tierschutzpartei	367
F10	Gartenpartei	151
F11	Die PARTEI	65
F12	TIERSCHUTZALLIANZ	161
F15	BSW	1.789
F19	PdF	189
F20	Volt	72

Der Bewerber **Dr. Hans-Thomas Tillschneider** (Kreiswahlvorschlag Nr. **D2**) hat die meisten Stimmen auf sich vereinigt und ist damit im Wahlkreis 32 – Querfurt gewählt.

3. Wahlkreis 33 – Merseburg

Kennbuchstabe

A	Wahlberechtigte	38.482
B	Wähler	28.313
C	Ungültige Erststimmen	368
D	Gültige Erststimmen	27.945

Von den gültigen Erststimmen entfielen auf die

	Bewerber (Vor- und Familienname; Reihenfolge laut Stimmzettel)	Kurzbezeichnung der Partei	Anzahl der Erststimmen
D1	Ilka Reckmann	CDU	7.209
D2	Daniel Wald	AfD	14.315
D3	Leila Eisfelder-Mylius	Die Linke	2.787
D4	Dr. Andreas Schmidt	SPD	1.849
D5	Markus Göhrcke	FDP	1.107
D6	Dennis Tobias Helmich	GRÜNE	678

E	Ungültige Zweitstimmen	242
F	Gültige Zweitstimmen	28.071

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf

	Landeswahlvorschläge (Kurzbezeichnung der Partei; Reihenfolge laut Stimmzettel)	Anzahl der Zweitstimmen
F1	CDU	5.339
F2	AfD	13.764
F3	Die Linke	2.084
F4	SPD	2.120
F5	FDP	663
F6	GRÜNE	1.714
F7	FREIE WÄHLER	201
F8	dieBasis	39
F9	Tierschutzpartei	320
F10	Gartenpartei	113
F11	Die PARTEI	93
F12	TIERSCHUTZALLIANZ	141
F15	BSW	1.348
F19	PdF	46
F20	Volt	86

Der Bewerber **Daniel Wald** (Kreiswahlvorschlag Nr. **D2**) hat die meisten Stimmen auf sich vereinigt und ist damit im Wahlkreis 33 – Merseburg gewählt.

4. Wahlkreis 34 – Bad Dürrenberg - Saalekreis

Kennbuchstabe

A	Wahlberechtigte	44.210
B	Wähler	35.021
C	Ungültige Erststimmen	328
D	Gültige Erststimmen	34.693

Von den gültigen Erststimmen entfielen auf die

	Bewerber (Vor- und Familienname; Reihenfolge laut Stimmzettel)	Kurzbezeichnung der Partei	Anzahl der Erststimmen
D1	Frank Bommersbach	CDU	8.389
D2	Gordon Köhler	AfD	17.129
D3	Julia Mayer	Die Linke	2.946
D4	Ines Seeger	SPD	2.218
D5	Dirk Taschner	FDP	1.374
D6	Leon Lenny Elias Eisfelder-Mylius	GRÜNE	897
D15	László Müller	BSW	1.740

E	Ungültige Zweitstimmen	267
F	Gültige Zweitstimmen	34.754

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf

	Landeswahlvorschläge (Kurzbezeichnung der Partei; Reihenfolge laut Stimmzettel)	Anzahl der Zweitstimmen
F1	CDU	6.449
F2	AfD	16.986
F3	Die Linke	2.251
F4	SPD	2.582
F5	FDP	948
F6	GRÜNE	2.424
F7	FREIE WÄHLER	340
F8	dieBasis	43
F9	Tierschutzpartei	395
F10	Gartenpartei	134
F11	Die PARTEI	85
F12	TIERSCHUTZALLIANZ	186
F15	BSW	1.782
F19	PdF	52
F20	Volt	97

Der Bewerber **Gordon Köhler** (Kreiswahlvorschlag Nr. **D2**) hat die meisten Stimmen auf sich vereinigt und ist damit im Wahlkreis 34 - Bad Dürrenberg – Saalekreis gewählt.

Merseburg, den 23. September 2026



Dana Mahn
Kreiswahlleiterin für die Wahlkreise 29, 32, 33 und 34